

EINLADUNG

zur 9. ordentlichen Sitzung des

GEMEINDERATES DER STADTGEMEINDE AMSTETTEN

am M I T T W O C H, dem 16. Juni 2021, um 18.30 Uhr

in der Johann-Pölz-Halle, 3300 Amstetten, Stadionstraße 12

HINWEIS betreffend Covid-19:

Es besteht die Verpflichtung, ab dem Betreten der Johann-Pölz-Halle eine FFP2-Maske (oder höherwertig, jedenfalls ohne Ausatemventil)– im Folgenden kurz „Maske“ genannt - zu tragen (bitte selbst mitbringen!). Die Maske darf nur am Sitzplatz abgenommen werden.

Beim Zugang zur Johann-Pölz-Halle erfolgt zum Zweck des Contact-Tracings eine Registrierung. Ebenso wird dringend empfohlen, den Nachweis einer geringen epidemiologischen Gefahr vorzuzeigen.

Diese sind:

- Ein negativer Anti-Gen-Test, nicht älter als 48 Stunden
- Ein negativer PCR-Test, nicht älter als 72 Stunden
- Bestätigung über eine in den letzten sechs Monaten überstandene Infektion mit SARS-CoV-2
- Nachweis einer Erstimpfung, die mehr als 21 Tage und weniger als drei Monate zurückliegt
- Nachweis einer Zweitimpfung

Beim Eingang wird ein Sitzplatz zugewiesen.

Hinweis: Die Teststraße der Eishalle ist am Mittwoch von 7.00 Uhr bis 17.00 Uhr geöffnet. Es wird ersucht, aus organisatorischen Gründen rechtzeitig vor Testschluss in die Eishalle zu kommen.

Die geltenden Hygienemaßnahmen (Verwendung von Händedesinfektionsmittel, regelmäßiges Händewaschen, Abstand halten etc.) sind einzuhalten.

Aus organisatorischen Gründen wird um **Anmeldung bis Mittwoch, 16. Juni 2021, 16 Uhr**, unter Telefonnummer 07472/601/202 oder stadtamt@amstetten.at unter Bekanntgabe von Name, Adresse mit Emailadresse und ersucht.

TAGESORDNUNG

ÖFFENTLICHER TEIL

1. Genehmigung der Niederschrift über die 8. Sitzung des Gemeinderates vom 19. Mai 2021
2. Mitteilungen des Bürgermeisters

Referat des Gemeinderatsausschusses 1:

3. Reitverein Geiger, Baurechtsvertrag, Verlängerung
4. Investitionssubvention für den SKU Amstetten (Düngemittel)
5. Ankauf eines Dünger-Streuwagens für das Stadion Hausmening
6. Veranstaltersubvention für Verien Mo(re)sports (City Trail 2021)
7. Veranstaltersubvention für Hundeschule Mostviertel
8. Einsetzung einer überparteilichen Arbeitsgruppe zur Bewältigung der Arbeitsmarktkrise in Amstetten infolge der weltweiten Covid-19-Pandemie (Antrag der SPÖ gemäß § 46 Abs 1 NÖ GemO 1973)

Referat des Gemeinderatsausschusses 2:

9. ABA Amstetten BA 17.1 – Kanalerweiterung Neuparzellierung Roseggerstraße in Greinsfurth – Erd- und Baumeisterarbeiten sowie Lieferungen – Auftragsvergabe
10. ABA Amstetten BA 97.4 – Sanierung Regenwasserkanal in Preinsbach in offener Bauweise – Erd- und Baumeisterarbeiten sowie Lieferungen – Auftragsvergabe
11. Verlängerung der Kanalisation in der Rathausstraße inkl. Herstellung der Anschlussleitung für den WC-Container Kinderspielplatz Kindergarten Kirchenstraße (Parz. Nr. 325/1, KG Amstetten) – Arbeitsvergabe
12. Herstellung der Oberflächenwasserleitung Reichsstraße im Zuge der Erneuerung der Wasserleitung im Straßenabschnitt Kreisverkehr Merkus bis Höhe Reichsstraße 176 – Erd- und Baumeisterarbeiten sowie Lieferungen – Auftragsvergabe
13. Stadterneuerung Amstetten – Pfarrgarten
 - 13.1 3D Betonbänke
 - 13.2 Bänke und Tische
14. Wald-Kindergarten Hausmening
 - 14.1 Errichtung von 2 Containern mit integriertem WC und Waschraum
 - 14.2 Grabungsarbeiten und Verlegung von Versorgungsleitungen
 - 14.3 Hebeanlage für Schmutzwässer, Stromzuleitung, Fundamentherstellung und Gipskartonarbeiten
15. Wienerstraße Geh-Radweg Bereich Interspar bis Kreuzung Bahnhofstraße – Arbeitsvergabe

16. Grundsatzbeschluss für den Erhalt des Freibades im Zentrum von Amstetten (Antrag der SPÖ gemäß § 46 Abs 1 NÖ GemO 1973)

Referat des Gemeinderatsausschusses 3:

17. Sommerferienbetreuung – Ankauf von Corona-Testkits, außerplanmäßige Ausgabe

Referat des Gemeinderatsausschusses 6:

18. Finanzierung Skate Contest 2021
19. Grundsatzbeschluss zur Errichtung von Jugendfreizeitstätten in Amstetten und den Ortsteilen (Antrag der SPÖ gemäß § 46 Abs 1 NÖ GemO 1973)

Referat des Gemeinderatsausschusses 9:

20. Auftragsvergabe Wasserwerk „Umbauarbeiten Hochbehälter Südhangsiedlung“
21. Verwaltungsvereinbarung mit den Stadtwerken betreffend der Errichtung einer Photovoltaikanlage auf dem Grundstück Nr. 3071/10, KG Amstetten
22. Abschluss von Dienstbarkeitsverträgen betreffend der Errichtung einer Wasserleitung auf den Grundstücken Nr. 1876, 1875/1, 1877, KG Amstetten
23. Stadterneuerung Amstetten – Ankauf von 4 Stück rotblühenden Rosskastanien für die Stadtpfarre St. Stephan, 3300 Amstetten
24. Vereinbarung mit der A1 Telekom Austria AG, Errichtung einer Bücherzelle am Marktplatz Ulmerfeld, Grundstück Nr. 691/2, KG Ulmerfeld
25. Abschluss eines Förderungsvertrages mit dem NÖ Wasserwirtschaftsfonds (für BA 102)

Referat des Gemeinderatsausschusses 10:

26. Equiva Austria GmbH – Änderung der Betriebsanlage im Standort 3363 Ulmerfeld-Hausmening, Schwarzer Weg 2
27. Philipp Steiner – Errichtung und Betrieb einer Lagerhalle, eines Bürogebäudes, eines überdachten Autoabstellplatzes und einer PV Anlage 20 kWp auf Parz. Nr. 1829/19, KG Mauer

Referat des Gemeinderatsausschusses 11:

28. Bericht über vorgenommene Prüfungen

A N F R A G E N



DRINGLICHKEITSANTRAG

Gemäß § 46 Abs. 3 NÖ Gemeindeordnung 1973 beantrage ich, folgendene Punkte in die Tagesordnung der heutigen Sitzung des

GEMEINDERATES

aufzunehmen:

Im Referat des Gemeinderatsausschusses 9:

25.1) Kündigung des Dienstleistungsvertrages für A1 Handyparken, Stadtwerke

Im Referat des Gemeinderatsausschusses 10:

27.1) Elektro & Elektronik Landsteiner GmbH – Änderung der bestehenden Betriebsanlage im Standort 3300 Amstetten, Kruppstraße 3

Begründung: Die angeführten Punkte wurden erst nach Erstellung der Tagesordnung sitzungsfähig.

ANWESENHEITSLISTE
ÖFFENTLICHER TEIL
der 9. Sitzung des Gemeinderates am 16. Juni 2021

Bgm. Christian Haberhauer	3300 Amstetten	Allersdorfer Straße
1. Vzbgm. Markus Brandstetter	3300 Amstetten	Preinsbacher Straße 93
2. Vzbgm. Mag. Gerhard Riegler	3300 Amstetten,	Klosterstraße 2/5
3. Vzbgm. Dominic Hörlezeder	3362 Mauer	Efeustraße 21

Stadträte der ÖVP:

StR Peter Pfaffeneder	3300 Amstetten	Wienerstraße 19/1
StR Doris Koch, MSc.	3363 Neufurth	Buchenstraße 5
StR Stefan Jandl	3300 Amstetten	Schaffensfeldstraße 12
StR Heinz Ettlinger	3300 Amstetten	Weitenfeldstraße 4

Stadträte der SPÖ:

StR Elisabeth Asanger, BA,	3362 Mauer	Anemonenstraße 1c
StR Beate Hochstrasser	3363 Ulmerfeld	Flurstraße 5

Gemeinderäte der ÖVP:

OV GR Mag. Manuel Scherschler	3300 Greinsfurth	Waidhofner Straße 13
GR Andreas Gruber	3300 Amstetten	Koplar 75
GR Claudia Marksteiner	3362 Mauer	Winkling 7
GR Reinhard Aigner, MA	3300 Amstetten	Viehdorfer Straße 13
GR Michaela Pfaffeneder	3300 Amstetten	Breitstrum 28
GR Claudia Weinbrenner	3363 Ulmerfeld	Sonnenstraße 21
GR Michael Hülbauer	3300 Greinsfurth	Waidhofner Straße 39
GR Mag. Peter Fuhs	3300 Amstetten	Siedlungsstraße 31/7
GR Christoph Zechmeister	3300 Amstetten	Anzengruberstraße 13
GR Michaela Lampersberger	3363 Mauer	Bahnhofstraße 11/9
GR Helga Seibezeder	3300 Amstetten	Neugasse 10
GR Martina Wadl	3363 Ulmerfeld	Römerstraße 1

Gemeinderäte der SPÖ:

GR Regina Öllinger	3300 Amstetten	Ferdinand-Waldmüller-Straße 5/4
GR Helfried Blutsch	3362 Mauer	Krokusstraße 3
GR Margit Huber	3300 Greinsfurth	Forststraße 7
GR Andreas Fröhlich	3300 Amstetten	Robert-von-Lieben-Straße 4/26
GR Birgit Hornes	3300 Amstetten	Reckentragstraße 47
GR Jakob Hartl	3300 Amstetten	Heimgasse 18
GR Gisela Zipfinger	3300 Amstetten	Siedlungsstraße 31/15
GR Mag. Franz Dangl	3300 Greinsfurth	Wiesenstraße 3
GR Andreas Kaßberger	3363 Hausmening	Heidestraße 18
GR Birgit Kern	3300 Amstetten	Gartenstraße 7/6/2
GR Silvia Übelbacher	3363 Ulmerfeld	Graben 48
GR Manuela Schnakl	3300 Amstetten	Parksiedlung 32/6

Gemeinderätin der Grünen:

GR Sarah Huber	3362 Mauer	Efeustraße 21
GR Anja Stix	3300 Amstetten	Preinsbacher Straße 55

Gemeinderäte der FPÖ:

GR Harald Wiesauer	3300 Amstetten	Adalbert-Queiser-Straße 3/10
--------------------	----------------	------------------------------

NEOS:

GR Christopher Hager	3300 Amstetten	Roseggerstraße 4/1
----------------------	----------------	--------------------

Entschuldigt:

GR Christian Schrammel	3300 Amstetten	Edlastraße 3
StR Bernhard Wagner	3300 Greinsfurth	Ebner-Eschenbach-Straße 8a/3
OV GR Anton Geister	3363 Ulmerfeld	Flurstraße 25

Zuhörer:

8

MitarbeiterInnen Stadtgemeinde:

5

Ort:

Johann-Pölz-Halle

Schriftführer:

StADir.Mag. Beatrix Lehner, Sandra Döttlinger

ÖFFENTLICHER TEIL

Der Bürgermeister eröffnet die 9. Sitzung des Gemeinderates und begrüßt alle Anwesenden. Er stellt fest, dass die Einladung zu dieser Sitzung ordnungsgemäß durchgeführt wurde.

Begründet entschuldigt: StR Bernhard Wagner, GR Christian Schrammel, GR Anton Geister

Da somit mehr als 2/3 der Gemeinderatsmitglieder anwesend sind, ist die Sitzung beschlussfähig.

1) **Genehmigung der Niederschrift über die 8. Sitzung des Gemeinderates vom 19. Mai 2021**

Gegen die Niederschrift über die 8. Sitzung des Gemeinderates vom 19. Mai 2021 wurde folgender schriftlicher Einwand seitens der SPÖ Amstetten – eingelangt am 14. Juni 2021 – erhoben:

„Wir möchten den schriftlichen Einwand dahingehend anbringen, dass die Wortmeldung des Fraktionssprechers der SPÖ Amstetten, GR Helfried Blutsch, am Beginn der GR-Sitzung nicht im Protokoll vermerkt wurde.

In dieser Wortmeldung wurde der Bürgermeister darauf hingewiesen, dass, wenn er den von der SPÖ rechtzeitig eingebrachten Antrag gem. § 46 GO (8 Tage vor der GR-Sitzung), betreffend „Grundsatzbeschluss zur Errichtung von Jugendfreizeitstätten in Amstetten und den Ortsteilen“ nicht auf die Tagesordnung nimmt, er in Kauf nimmt, dass die Gemeinderatssitzung gem. § 52 GO ungültig erklärt werden kann und alle Punkte nochmals in einer späteren GR-Sitzung abgestimmt werden müssen.

Wir verlangen um Aufnahme der Wortmeldung in das Protokoll.“

Der Einwand besteht zurecht.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Das Protokoll der Gemeinderatssitzung vom 19. Mai 2021 einschließlich der vorliegenden Einwendungen wird genehmigt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

2) **Mitteilungen des Bürgermeisters**

- Bericht über aktuelle Corona-Entwicklungen in Amstetten und geänderte Öffnungszeiten der Teststraße in der Eishalle ab 23. Juni 2021
- Gedenkminute aus Anlass des Ablebens der Mitarbeiterin Anita Rogner (Kinderbetreuerin im Kindergarten Hausmening)
- Präsentation / Vorstellung Neubau Bad Amstetten
- Info über Präsentation Hauptplatz / Innenstadtentwicklung am 30. Juni 2021
- Der erste Bauernmarkt am Samstag, 29. Mai 2021, ist gut angelaufen – der nächste Samstags-Bauernmarkt findet am 26. Juni 2021 statt
- Ferienkurier ist veröffentlicht worden mit tollen Programm – Dank an StR Lisa Asanger für die Ausarbeitung
- Ab 17. Juni gibt es ein „Natur-im-Garten“-Beratungsbüro im SAM Container am Hauptplatz
- Am 16. Juni fand der Spatenstich für das Wohnheim in Mauer statt
- Spatenstich betreffend Errichtung eines modernen Röntgeninstitutes mit MR-Gerät (Dr. Jülg)
- Die nächste Stadtrats-Sitzung findet am 15. September 2021, der nächste Gemeinderat am 22. September 2021 statt
- Am 14. Juli findet die Premiere des Musical-Sommers „On your feet“ statt
- Hinweis auf Veranstaltungskalender

Der Bürgermeister stellt den Antrag, folgende Punkte in die Tagesordnung aufzunehmen:

Im Referat des Gemeinderatsausschusses 9:

25.1) Kündigung des Dienstleistungsvertrages für A1 Handyparken, Stadtwerke

Im Referat des Gemeinderatsausschusses 10:

27.1) Elektro & Elektronik Landsteiner GmbH – Änderung der bestehenden Betriebsanlage im Standort 3300 Amstetten, Kruppstraße 3

Begründung: Die angeführten Punkte wurden erst nach Erstellung der Tagesordnung sitzungsfähig.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Sodann wird in die Beratung der Tagesordnung eingegangen.

Referat des Gemeinderatsausschusses 1:

18:47 Uhr GR Manuela Schnakl kommt zur Sitzung dazu.

3) Reitverein Geiger, Baurechtsvertrag, Verlängerung

Mit Vertrag vom 21. Mai 1974 wurde dem Reitverein Geiger Amstetten ein Baurecht für das Grundstück Nr. 30/3, KG Schönbichl, EZ 746, das im Eigentum der Stadtgemeinde Amstetten steht, auf 30 Jahre eingeräumt. Dieses Baurecht umfasste die Berechtigung zur Errichtung einer Reitanlage mit Halle, Stallungen, Freiplätzen etc.

Das Baurecht wurde erstmalig auf 30 Jahre eingeräumt und wurde mit Beschluss des Gemeinderates vom 29.01.2004 auf weitere 20 Jahre, beginnend mit 01.01.2005 bis 31.12.2024 verlängert. Der Bauzins wurde mit € 1.020,--/Jahr, wertgesichert, festgelegt (im Jahr 2021 ergibt sich ein Betrag iHv € 1.373,65).

Mit Schreiben vom 10.05.2021 ersuchte der Reitverein Geiger Amstetten um eine Zusage zur Verlängerung des bestehenden Baurechtsvertrages der Liegenschaft EZ 724, KG Schönbichl, bestehend aus dem Grundstück Nr. 30/3 im Ausmaß von 25.621 m², laufend bis 31.12.2024 um 30 Jahre, somit bis 31.12.2054, um notwendige und geplante längerfristige Investitionen tätigen zu können.

Konkret sind für 2021 und 2022 die Böden der Reitplätze mit zu erwartenden Kosten iHv € 201.896,78 zu erneuern und soll dafür ein Kredit iHv € 220.000,-- mit einer Laufzeit von 15 Jahren bei der Sparkasse der Stadt Amstetten AG aufgenommen werden. Für die Krediteinräumung ist jedenfalls eine Verlängerung des Baurechtsvertrages um weitere 20 Jahre, somit bis mindestens 31.12.2044 erforderlich. Der Stadtgemeinde erwachsen aus den Investitionen und der Einräumung des Kredites keine Kosten. Über allfällige Subventionen wird gesondert entschieden.

In mehreren Gesprächen mit dem Verein wurde weiters mitgeteilt, dass die Pferdeboxen aufgrund gesetzlicher Vorgaben vergrößert werden müssen. Weiters ist die Erneuerung des Reithallendachs für die nächsten Jahre geplant.

Es ist daher ein neuer Vertrag zur Verlängerung des Baurechts um weitere 30 Jahre (Beginn 01.01.2025, Ablauf 31.12.2054) abzuschließen. Die Wertsicherung ist auf den zum Zeitpunkt des Vertragsabschlusses gültigen Verbraucherpreisindex anzupassen.

Die übrigen Bestimmungen des Baurechtsvertrages vom 10.04.2004 bleiben aufrecht.

Sämtliche mit der Errichtung und der Durchführung dieses Vertrages verbundenen Kosten hat der Reitverein Geiger zu tragen.

Keine Wechselrede

B e s c h l u s s : (GR. v. 16.06.2021)

Dem Antrag auf Verlängerung des Baurechtsvertrages zwischen der Stadtgemeinde Amstetten und dem Reitverein Geiger Amstetten wird zugestimmt.

Mit diesem Vertrag erfolgt eine Wiederbestellung des Baurechts für das Grundstück Nr. 30/3, KG Schönbichl auf 30 Jahre, beginnend mit 01.01.2025 und mit Ablauf 31.12.2054.

Die Wertsicherung ist auf den zum Zeitpunkt des Vertragsabschlusses gültigen Verbraucherpreisindex anzupassen.

Die übrigen Bestimmungen des Baurechtsvertrages vom 10.04.2004 bleiben aufrecht. Sämtliche mit der Errichtung und der Durchführung dieses Vertrages verbundenen Kosten hat der Reitverein Geiger zu tragen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

4) **Investitionssubvention für den SKU Amstetten (Düngemittel)**

Der Fußballverein SKU-Amstetten hat für die laufende Saison (d.h. Sportjahr 2021) Düngemittel in Kostenhöhe von € 3.532,42 (brutto) angekauft. Die Rechnung dazu liegt in der zuständigen Abteilung auf. Die Stadtgemeinde Amstetten wird dafür um eine Subvention ersucht.

Wechselrede: Vzbgm. Mag. Gerhard Riegler, GR Mag. Franz Dangl, GR Mag. Manuel Scherscher, GR Helfried Blutsch, StR Peter Pfaffeneder, GR Regina Öllinger, StR Lisa Asanger

B e s c h l u s s : (GR. v. 16.06.2021)

Eine Subvention außerhalb der Richtlinien an den SKU Amstetten in der Höhe von € 3.532,42 für den Ankauf von Düngemittel in der Kostenhöhe von € 3.532,42 (brutto) wird genehmigt. Die Bedeckung ist bei der VA-Stelle 1/2690-7770 (Subventionen für Investitionen Sportvereine) gegeben.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

5) **Ankauf eines Dünger-Streuwagens für das Stadion Hausmening**

Für das Stadion Hausmening soll ein Dünger-Streuwagen für die Pflege des Hauptspiel- und Trainingsfeldes angekauft werden.

Der Vorteil einer fixen Stationierung des Gerätes im Stadion Hausmening ist die jederzeitige Verwendung durch den dortigen Platzwart (Wetterabhängigkeit); somit gibt es keine Schwierigkeiten im Hinblick auf Terminisierung, wenn der Platzwart des Umdasch-Stadions diese Arbeiten durchführen sollte, auch im Hinblick auf freie Kapazitäten des Fuhrbetriebes (BWH Amstetten) für den Transport der Maschine, eines freien Chaffeurs, etc.

Der Dünger-Streuwagen wurde vom Raiffeisen-Lagerhaus Amstetten zu einem Preis von € 1.650,-- (netto, da Vorsteuerabzug) angeboten. Die Einholung eines Vergleichangebotes ergab vom Sporthof Deinhofer einen Nettopreis von € 747,-- und ist dieses Gerät nach Rücksprache mit dem Platzwart vollkommen geeignet.

Keine Wechselrede

B e s c h l u s s : (GR. v. 16.06.2021)

Ein Ankauf eines Dünger-Streuwagens vom Sporthof Deinhofer zu einem Preis von € 747,-- (netto, da Vorsteuerabzug) wird genehmigt.

Die Bedeckung findet sich beim Konto 1/2622-4000 (Sportplätze Hausmening/Geringwertige Wirtschaftsgüter) durch Minderausgaben beim Konto 1/2622-0420 (Sportplätze Sportplätze Hausmening/Amts-, Betriebs- und Geschäftsausstattung).

Abstimmungsergebnis: einstimmig

6) **Veranstaltersubvention für Verein Mo(re)sports (City Trail 2021)**

Der Verein Mo(re)sports tritt am 26. Oktober 2021 als Veranstalter des City Trails in Amstetten auf und es wird die Stadtgemeinde Amstetten um eine Subvention in der Höhe von € 1.000,-- ersucht.

Diese Laufveranstaltung findet in Form eines Geländelaufes in und um Amstetten statt; es werden ca. 400 Teilnehmer erwartet.

Keine Wechselrede

B e s c h l u s s : (GR. v. 16.06.2021)

Eine Veranstaltersubvention in der Höhe von € 1.000,-- für den City Trail am 26. Oktober 2021 wird genehmigt.

Die Bedeckung ist bei der VA-Stelle 1/2690-7577 (Finanz. Zuwendungen Veranstaltungen Sportvereine) durch Einsparungen bei der VA-Stelle 1/2690-7770 (Subventionen für Investitionen Sportvereine gegeben.)

Abstimmungsergebnis: einstimmig

7) **Veranstaltersubvention für Hundeschule Mostviertel**

Die Hundeschule Mostviertel Amstetten veranstaltet am 07./08. August 2021 die Landesmeisterschaft der Bundesländer NÖ, Wien und Burgenland in Rally Obedience (Gehorsam). Dabei werden ca. 120 Teilnehmer erwartet.

Diese Veranstaltung wäre schon 2020 geplant gewesen, musste jedoch coronabedingt abgesagt werden.

Keine Wechselrede

B e s c h l u s s : (GR. v. 16.06.2021)

Eine Veranstaltersubvention für die Hundeschule Mostviertel in der Höhe von € 500,- für die Landesmeisterschaft NÖ, Wien und Burgenland in Rally Obedience am 07./08. August 2021 wird genehmigt.

Die Bedeckung ist bei der VA-Stelle 1/2690-7571 (Finanz. Zuwendungen Freizeitvereine) gegeben.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

8) **Einsetzung einer überparteilichen Arbeitsgruppe zur Bewältigung der Arbeitsmarktkrise in Amstetten infolge der weltweiten Covid-19-Pandemie (Antrag der SPÖ gemäß § 46 Abs. 1 NÖ GemO 1973)**

Wechselrede: Vzbgm. Mag. Gerhard Riegler, StR Peter Pfaffeneder, StR Lisa Asanger, GR Mag. Franz Dangl, GR Birgit Kern, Vzbgm. Markus Brandstetter, GR Margit Huber, Bgm. Christian Haberhauer

B e s c h l u s s : (GR. v. 16.06.2021)

Zur Bewältigung der Arbeitsmarktkrise in Amstetten infolge der weltweiten Covid-19-Pandemie wird eine überparteiliche Arbeitsgruppe eingesetzt.

Abstimmungsergebnis: 17 dafür (FPÖ, SPÖ, NEOS)
21 dagegen (ÖVP, Grüne)

Referat des Gemeinderatsausschusses 2:

9) ABA Amstetten BA 17.1 – Kanalerweiterung Neuparzellierung Roseggerstraße in Greinsfurth – Erd- und Baumeisterarbeiten sowie Lieferungen - Auftragsvergabe

Bei der Neuparzellierung Roseggerstraße in Greinsfurth ist die Erweiterung der Mischwasserkanalisation erforderlich.

Das o.a. Bauvorhaben wird in offener Bauweise hergestellt und umfasst die Errichtung von ca. 235 lfm DN 300 Mischwasserkanalisation sowie die erforderlichen Hausanschlussleitungen.

Die o. a. Arbeiten wurden namens der Stadtgemeinde Amstetten vom Büro IKW, Ingenieurkanzlei für Wasserwirtschaft, Umwelttechnik und Infrastruktur ZT-GmbH, Burgenlandstraße 11, 3300 Amstetten im nicht offenen Verfahren ausgeschrieben und fand die Angebotseröffnung am 21. Mai 2021 in der Abt. III der Stadtgemeinde Amstetten statt.

1.	Fa. Zehetner GmbH, Amstetten	€	139.487,50
2.	Fa. Porr Bau GmbH, Mauer	€	139.561,24
3.	Fa. Strabag, St. Peter in der Au	€	141.210,86

Die drei erstgereihten Angebote wurden rechnerisch und fachtechnisch geprüft.

Die Fa. Zehetner GmbH, Peter-Mitterhofer-Straße 6, 3300 Amstetten ist mit ihrem Angebot mit einer Gesamtvergabesumme von € 139.487,50 exkl. MWSt. der Billigstbieter.

Keine Wechselrede

B e s c h l u s s : (GR. v. 16.06.2021)

Der Auftrag für das Bauvorhaben ABA Amstetten BA 17.1 - Kanalerweiterung Neuparzellierung Roseggerstraße in Greinsfurth für die Erd- und Baumeisterarbeiten sowie Lieferungen ist an die Fa. Zehetner GmbH, Peter-Mitterhofer-Straße 6, 3300 Amstetten zu einem geprüften Angebotsbetrag von € 139.487,50 exkl. MWSt. als Billigstbieter zu vergeben.

Die Bedeckung des o.a. BVH (BA 17.1 - Kanalerweiterung Neuparzellierung Roseggerstraße in Greinsfurth) ist durch die Haushaltsstelle 5/851170-004010 gegeben.

Das Bauvorhaben wird 2021 abgeschlossen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

10) **ABA Amstetten BA 97.4 – Sanierung Regenwasserkanal in Preinsbach in offener Bauweise – Erd- und Baumeisterarbeiten sowie Lieferungen - Auftragsvergabe**

In Preinsbach ist der bestehende Regenwasserkanal in offener Bauweise zu sanieren (Austausch und Neuerrichtung des Regenwasserkanals sowie Dimensionsvergrößerung).

Das o.a. Bauvorhaben wird in offener Bauweise hergestellt und umfasst die Errichtung (Neuverlegung) von ca. 420 lfm Regenwasserkanalisation inkl. der erforderlichen Anschlussleitungen (GFUP DN600-DN400 sowie PP DN300-DN150).

Die o. a. Arbeiten wurden namens der Stadtgemeinde Amstetten vom Büro IKW, Ingenieurkanzlei für Wasserwirtschaft, Umwelttechnik und Infrastruktur ZT-GmbH, Burgenlandstraße 11, 3300 Amstetten im nicht offenen Verfahren ausgeschrieben und fand die Angebotseröffnung am 21. Mai 2021 in der Abt. III der Stadtgemeinde Amstetten statt.

1.	Fa. Held & Francke BaugesmbH, Loosdorf	€	363.403,39
2.	Fa. Zehetner GmbH, Amstetten	€	389.885,00
3.	Fa. Porr Bau GmbH, Mauer	€	406.075,15

Die drei erstgereihten Angebote wurden rechnerisch und fachtechnisch geprüft.

Die Fa. Held & Francke BaugesmbH, Gewerbestraße 3, 3382 Loosdorf ist mit ihrem Angebot mit einer Gesamtvergabesumme von € 363.403,39 exkl. MWSt. der Billigstbieter.

Keine Wechselrede

B e s c h l u s s : (GR. v. 16.06.2021)

Der Auftrag für das Bauvorhaben ABA Amstetten BA 97.4 – Sanierung Regenwasserkanal in Preinsbach in offener Bauweise für die Erd- und Baumeisterarbeiten sowie Lieferungen ist an die Fa. Held & Francke BaugesmbH, Gewerbestraße 3, 3382 Loosdorf zu einem geprüften Angebotsbetrag von € 363.403,39 exkl. MWSt. als Billigstbieter zu vergeben.

Die Bedeckung der Jahresquote für das o.a. BVH (BA 97.4 – Sanierung Regenwasserkanal in Preinsbach in offener Bauweise) ist durch die Haushaltsstelle 5/851970-004040 (BA 97.4 Regenwasserkanalisation Preinsbach-Eisenreichdornach) sowie durch die Haushaltsstelle 5/851270-004000 (ABA Amstetten BA 27-Quartier A) gegeben.

Die Umschichtung der Mittel von der Haushaltsstelle 5/851270-004000 (ABA Amstetten BA 27-Quartier A) auf die Haushaltsstelle 5/851970-004040 (BA 97.4 Regenwasserkanalisation Preinsbach-Eisenreichdornach) ist durch die Verschiebung des Baubeginns auf 2022 gesichert.

Für die Jahresquote 2022 für das o.a. BVH (BA 97.4 – Sanierung Regenwasserkanal in Preinsbach in offener Bauweise) ist im Voranschlag für 2022 unter der Haushaltsstelle 5/851970-004040 Vorsorge zu treffen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

11) **Verlängerung der Kanalisation in der Rathausstraße inkl. Herstellung der Anschlussleitung für den WC-Container Kinderspielplatz Kindergarten Kirchenstraße (Parz. Nr. 325/1, KG Amstetten) - Arbeitsvergabe**

Am Spielplatz des Kindergartens Kirchenstraße soll ein WC-Container aufgestellt werden.

Dieser Container ist an die öffentliche Kanalisation anschließen, wodurch der öffentliche Kanal in der Rathausstraße verlängert werden muss.

Das o.a. Bauvorhaben wird in offener Bauweise hergestellt und umfasst die Errichtung von ca. 70 lfm PP-DN 200 Schmutzwasserkanalisation inkl. Anschluss WC-Container.

Für die o.a. Arbeiten wurden von der Stadtgemeinde Amstetten von den Firmen Zehetner (Amstetten), PORR (Mauer) und STRABAG (St. Peter/Au) Angebote eingeholt.

1.	Fa. Strabag, St. Peter in der Au	€	23.959,10
2.	Fa. Porr Bau GmbH, Mauer	€	28.707,00
3.	Fa. Zehetner GmbH, Amstetten	€	28.742,50

Die drei Angebote wurden rechnerisch und fachtechnisch geprüft.

Die Fa. STRABAG AG, An der Bahn 4, 3352 St. Peter/Au ist mit ihrem Angebot mit einer Gesamtvergabesumme von € 23.959,10 exkl. MWSt. der Billigstbieter.

Keine Wechselrede

B e s c h l u s s : (G R . v . 1 6 . 0 6 . 2 0 2 1)

Der Auftrag für das Bauvorhaben Herstellung der Anschlussleitung für den WC-Container Kinderspielplatz Kindergarten Kirchenstraße (Parz. Nr. 325/1, KG Amstetten) für die Erd- und Baumeisterarbeiten sowie Lieferungen ist an die Fa. STRABAG AG, An der Bahn 4, 3352 St. Peter/Au zu einem geprüften Angebotsbetrag von € 23.959,10 exkl. MWSt. als Billigstbieter zu vergeben.

Die Bedeckung des außenplanmäßigen BVH Herstellung der Anschlussleitung für den WC-Container Kinderspielplatz Kindergarten Kirchenstraße (Parz. Nr. 325/1, KG Amstetten) ist durch die Haushaltsstelle 5/851970-004000 gegeben.

Das Bauvorhaben wird 2021 abgeschlossen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

12) **Herstellung der Oberflächenwasserableitung Reichstraße im Zuge der Erneuerung der Wasserleitung im Straßenabschnitt Kreisverkehr Merkur bis Höhe Reichsstraße 176 – Erd- und Baumeisterarbeiten**

Im Zuge der Sanierung der Wasserleitung (Erneuerung), Verlegung einer Stromleitung und einer LWL-Leerrohrung in der Reichsstraße soll die Oberflächenwasserableitung erneuert und an den bestehenden Regenwasserkanal in der Leonhardstraße angeschlossen werden (Anpassung an den Stand der

Technik – derzeit Ableitung in Sickerschächte, Lage der Sickerschächte zum Teil auf Privatgrund).

Die Firma Zehetner GmbH, P.-Mitterhofer-Str. 6, 3300 Amstetten hat ein Angebot für die Herstellung der Oberflächenwasserableitung Reichsstraße auf öffentlichem Gut vorgelegt.

Das Angebot der Firma Zehetner vom 10.05.2021 inkl. Nachtragsangebot vom 12.05.2021 wurde geprüft und hat eine Gesamtvergabesumme von € 46.468,11 exkl. MWSt.

Keine Wechselrede

B e s c h l u s s : (GR. v. 16.06.2021)

Der Auftrag für die Herstellung der Oberflächenwasserableitung Reichsstraße ist an die Fa. Zehetner GmbH, P.-Mitterhofer-Str. 6, 3300 Amstetten, mit einer geprüften Angebotssumme von € 46.468,11 exkl. MWSt. zu vergeben.

Die Bedeckung für das außerplanmäßige o.a. BVH (Herstellung der Oberflächenwasserableitung Reichsstraße) ist durch die Haushaltsstelle 5/851970-004030 (BA 97.3 Netznachrechnung-Maßnahmen Starkregenereignisse) sowie durch die Haushaltsstelle 5/851270-004000 (ABA Amstetten BA 27-Quartier A) gegeben.

Die Umschichtung der Mittel von der Haushaltsstelle 5/851270-004000 (ABA Amstetten BA 27-Quartier A) auf die Haushaltsstelle 5/851970-004030 (BA 97.3 Netznachrechnung-Maßnahmen Starkregenereignisse) ist durch die Verschiebung des Baubeginns des BVH ABA Amstetten BA 27 auf 2022 gesichert.

Das Bauvorhaben wird 2021 abgeschlossen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

13.1) **Stadterneuerung Amstetten – Pfarrgarten 3D Betonbänke**

Im Projekt City-Kompass ist die Idee entstanden, am Hauptplatz Amstettens und im umliegenden Innenstadtbereich Outdoor-Möbel zu installieren.

Dies soll nun im Zuge des neu gestarteten Stadterneuerungsprozesses als Projekt „Wohnzimmer Innenstadt“ umgesetzt werden. Diese Gestaltungselemente sollen in einem innovativen 3D Betondruck Verfahren hergestellt werden und einer einheitlichen Designlinie folgen.

Ziel des Projekts ist es mittels architektonisch attraktiven und innovativen Gestaltungselementen zu einer höheren Aufenthaltsqualität in der Amstettner Innenstadt beizutragen.

Zum bereits bestehenden Hygiene-Spender am Hauptplatz soll nun auch beim Pfarrgarten in St. Stephan ein Gestaltungselement mittels 3D Betonbänke aufgestellt werden.

Die Kosten für 3 Stk. 3D Betonbänke betragen laut Angebot der Firma 3D Betondruck Solutions, Gessenschwandt 61, 4882 Oberwang vom 30.05.2021 einschließlich Verpackung € 8.628,00 inkl. MwSt.

Die Kosten für die Neuanschaffung der 3D Betonbänke sollen von der Stadtgemeinde Amstetten übernommen werden und an die Röm.-kath. Pfarrkirche Amstetten, Kirchenstraße 16, 3300 Amstetten, gespendet werden.

Wechselrede: GR Helfried Blutsch, Vzbgm. Markus Brandstetter, Vzbgm. Mag. Gerhard Riegler, GR Mag. Franz Dangl

B e s c h l u s s : (GR. v. 16.06.2021)

Der Auftrag für die Produktion von 3 Stk. 3D-Betonbänken ist an die Firma 3D Betondruck Solutions GmbH, Gessenschwandt 61, 4882 Oberwang, mit einer geprüften Auftragssumme von € 8.628,00 inkl. MwSt. zu erteilen.

Die Bedeckung ist unter der Haushaltsstelle 1/363000-728100 gegeben.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Zusatzantrag:

Die 3D Betonbänke bleiben im Eigentum der Stadtgemeinde und werden der Pfarre prekaristisch überlassen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

13.2) Stadterneuerung Amstetten – Pfarrgarten Bänke und Tische

Zur Neugestaltung des Pfarrgartens werden im Zuge der Baumpflanzarbeiten auch noch Bänke und Tische benötigt, um den Besuchern auch mehrere Sitzgelegenheiten zu bieten.

Die Bänke und Tische sollen analog der bestehenden Bänke am Hauptplatz und der vorhandenen Bank vor dem Pfarrgarten sein. Aus diesem Grund wurde von der Fa. Stausberg Stadtmöbel GmbH, Kremszell 3, 4531 Kematen/Krems ein Angebot mit einer Angebotssumme von € 6.588,00 inkl. MwSt. eingeholt.

Das Angebot wurde von der Stadtgemeinde Amstetten (Bauverwaltung) geprüft und zur Beauftragung empfohlen.

Die Kosten für die Neuanschaffung der Bänke und Tische sollen von der Stadtgemeinde Amstetten übernommen werden und an die Röm.-kath. Pfarrkirche Amstetten, Kirchenstraße 16, 3300 Amstetten, gespendet werden.

Keine Wechselrede

B e s c h l u s s : (GR. v. 16.06.2021)

Der Auftrag für die Lieferung von Bänken und Tischen für den Pfarrgarten in Amstetten ist an die Fa. Stausberg Stadtmöbel GmbH, Kremszell 3, 4531 Kematen/Krems mit einer Angebotssumme von € 6.588,00 inkl. MwSt. zu vergeben.

Die Bedeckung ist unter der Haushaltsstelle 1/363000-728100 gegeben.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Zusatzantrag:

Die Bänke und Tische bleiben im Eigentum der Stadtgemeinde und werden der Pfarre prekaristisch überlassen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

14.1) **Wald-Kindergarten Hausmening – Errichtung von 2 Containern mit integriertem WC und Waschraum**

Für den Wald-Kindergarten Hausmening werden 2 Container als Aufenthaltsort hergestellt. Für die Lieferung der Container erfolgten unverbindliche Preisanfragen bei 2 Firmen.

2 Firmen haben diese Leistungen angeboten und nach Prüfung der Angebote in technischer und preislicher Hinsicht ergibt sich als Billigstbieter die Firma Containex Container-Handelsgesellschaft mbH, IZ NÖ-Süd, Straße 14, 2355 Wiener Neustadt, mit einer Summe von € 15.920,00 exkl. MwSt.

Wechselrede: StR Lisa Asanger, StR Doris Koch, GR Mag. Franz Dangl, OV Andreas Gruber, GR Helga Seibezeder, Vzbgm. Mag. Gerhard Riegler, Vzbgm. Markus Brandstetter, StR Beate Hochstrasser

B e s c h l u s s : (GR. v. 16.06.2021)

Der Auftrag für die Lieferung von 2 Containern für den Wald-Kindergarten Hausmening ist an die Firma Containex Container-Handelsgesellschaft mbH, IZ NÖ-Süd, Straße 14, 2355 Wiener Neustadt, mit einer Summe von € 15.920,00 exkl. MwSt. zu vergeben.

Aufgrund einer Fehlbudgetierung muss das Budget von € 70.000,-- von der Haushaltsstelle 5/240002-010000 auf die Haushaltsstelle 5/24014-0100 übertragen werden, die Bedeckung ist gegeben.

Abstimmungsergebnis: 22 dafür (ÖVP, Grüne, FPÖ),
16 Enthaltungen (SPÖ, NEOS)

14.2) **Wald-Kindergarten Hausmening - Grabungsarbeiten und Verlegung von Versorgungsleitungen**

Für 2 Container beim Wald-Kindergarten Hausmening sind Versorgungsleitungen wie Kanal, Strom und Wasser herzustellen.

Im Keller des Vereinsgebäudes am Sportplatz Hausmening werden Kanal, Strom und Wasser angeschlossen.

Die Grabungsarbeiten für die Verlegung der Versorgungsleitungen werden auf eine Länge von 70 lfm durchgeführt. Für die Ausführung dieser Arbeiten wurden 2 Firmen um Angebotslegung ersucht und haben 2 Firmen diese Leistungen angeboten.

Nach Prüfung der Angebote in technischer und preislicher Hinsicht ergibt sich als Billigstbieter die Firma Strabag, An der Bahn 4,3352 St. Peter/Au, mit einer Angebotssumme von € 12.555,86 exkl. MwSt.

Keine Wechselrede

B e s c h l u s s : (GR. v. 16.06.2021)

Der Auftrag für die Verlegung der Versorgungsleitungen für den Wald-Kindergarten Hausmening ist an die Firma Strabag, An der Bahn 4, 3352 St. Peter/Au, mit einer Angebotssumme von € 12.555,86 exkl. MwSt. zu vergeben.

Aufgrund einer Fehlbudgetierung muss das Budget von € 70.000,-- von der Haushaltsstelle 5/240002-010000 auf die Haushaltsstelle 5/24014-0100 übertragen werden, die Bedeckung ist gegeben.

Abstimmungsergebnis: 22 dafür (ÖVP, Grüne, FPÖ),
16 Enthaltungen (SPÖ, NEOS)

14.3) **Wald-Kindergarten Hausmening – Hebeanlage für Schmutzwässer, Stromzuleitung, Fundamentherstellung und Gipskartonarbeiten**

Für die Ableitung der Schmutzwässer wird im Keller des Vereinsgebäudes am Sportplatz Hausmening eine Hebeanlage installiert.

Für den Einbau der Hebeanlage und den Einbau der Wasserleitungsversorgung für die 2 Container wurde die Fa. Gebetsberger GmbH, Hauptstraße 42, 3362 Mauer gebeten ein Angebot zu legen.

Das vorgelegte Angebot wurde in technischer und preislicher Hinsicht geprüft und ergibt sich eine Angebotssumme von € 6.213,00 exkl. MwSt.

Für die Elektroinstallationsarbeiten wurde ein Angebot der Stadtwerke Amstetten, Stadtwerkestraße 2, 3300 Amstetten vorgelegt.

Nach Prüfung des Angebotes in technischer und preislicher Hinsicht ergibt sich eine Angebotssumme von € 6.122,34 exkl. MwSt.

Die Arbeiten für die Herstellung der Fundamente für die Container, Gipskartonarbeiten im Keller des Vereinshauses, Demontage der Zaunanlage und Herstellung eines neuen Zaunanschlusses und Wiederherstellungsarbeiten der Rasenfläche werden durch den Bau- und Wirtschaftshof Ulmerfeld-Hausmening-Neufurth, Theresienthalstraße 13a

3363 Ulmerfeld-Hausmening ausgeführt. Die Kosten belaufen sich auf € 11.400,00 exkl. MwSt.

Keine Wechselrede

B e s c h l u s s : (GR. v. 16.06.2021)

Der Auftrag für den Einbau der Hebeanlage und den Einbau der Wasserversorgung für die 2 Container für den Wald-Kindergarten Hausmening ist an die Fa. Gebetsberger GmbH, Hauptstraße 42, 3362 Mauer, mit einer Angebotssumme von € 6.213,00 exkl. MwSt. zu vergeben.

Der Auftrag für die Elektroinstallationsarbeiten für die 2 Container für den Wald-Kindergarten Hausmening ist durch In-House-Vergabe an die Stadtwerke Amstetten,

Stadwerkestraße 2, 3300 Amstetten, mit einer Angebotssumme von € 6.122,34 exkl. MwSt. zu vergeben.

Der Auftrag für die Herstellung der Fundamente für die Container, Gipskartonarbeiten im Keller des Vereinshauses, Demontage der Zaunanlage und Herstellung eines neuen Zaunanschlusses und Wiederherstellungsarbeiten der Rasenfläche ist an den Bau- und Wirtschaftshof Ulmerfeld-Hausmening-Neufurth, Theresienthalstraße 13a, 3363 Ulmerfeld-Hausmening mit einer Angebotssumme von € 11.400,00 exkl. MwSt. zu vergeben.

Aufgrund einer Fehlbudgetierung muss das Budget von € 70.000,- von der Haushaltsstelle 5/240002-010000 auf die Haushaltsstelle 5/24014-0100 übertragen werden, die Bedeckung ist gegeben.

Abstimmungsergebnis: 22 dafür (ÖVP, Grüne, FPÖ),
16 Enthaltungen (SPÖ, NEOS)

15) **Wienerstraße Geh-Radweg Bereich Interspar bis Kreuzung Bahnhofstraße - Arbeitsvergabe**

Für die Herstellung des Geh-Radweges sind nach Neuverlegung bzw. Sanierung und Austausch sämtlicher Leitungsträger (inkl. Breitband) finanzielle Mittel für das Jahr 2021 vorgesehen. Die Arbeiten werden in 2 Bauabschnitte getrennt.

2021 Von Interspar bis Lidl Markt Baukosten: € 150.000,00
2022 Von Lidl Markt bis Kreisverkehr Bahnhofstraße Baukosten: € 86.300,00

Die Arbeiten wurden in einem nicht offenen Verfahren ausgeschrieben und vier Firmen zur Angebotslegung eingeladen. Bei der am 21.05.2021 stattgefundenen Angebotseröffnung haben sämtliche Firmen das Angebot ausgepreist abgegeben. Nach der Prüfung der Angebote in technischer und preislicher Hinsicht ergibt sich die Fa. Held & Francke BaugesmbH mit einer geprüften Angebotssumme von € 236.271,71 inkl. MwSt. als Bestbieter.

Wechselrede: Vzbgm. Markus Brandstetter, GR Mag. Franz Dangl

B e s c h l u s s : (GR. v. 16.06.2021)

Der Zuschlag für die Herstellung des Geh-Radweges ist an den Bestbieter der Ausschreibung, die Fa. Held & Francke BaugesmbH Franz-Kollmann-Straße 2 3300 Amstetten, mit einer geprüften Angebotssumme von € 236.271,71 inkl. MWSt. zu erteilen.

Die Bedeckung ist unter der Haushaltsstelle 5/612000-201115 gegeben.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

16) **Grundsatzbeschluss für den Erhalt des Freibades im Zentrum von Amstetten**

Mit dem Beschluss im Baubeirat am 23. April 2021 für das Naturbad Amstetten wurde klar, dass es für einen mittelfristigen Zeitraum von mindestens acht bis zehn Jahren kein Freibad am Standort Stadionstraße in Amstetten mehr geben wird und anstelle des Freibades ein Park errichtet werden soll. Ebenso wurden mit diesem Beschluss die bereits um Jahr 2019 einstimmig beschlossenen Konzepte für die Neugestaltung des Naturbades Amstetten wieder verworfen. Das Architekturbüro Gobli soll nunmehr das von ÖVP und Grünen vorgelegte Ideenpapier in ein neues Konzept zu übertragen. Dieses Konzept soll innerhalb eines vorgegebenen Kostenrahmens von 14 Mio. Euro folgende Punkte beinhalten:

- Vollständiger Abriss der bestehenden Anlage inklusive aller intakten Wasserbecken und technischen Einrichtungen.
- Errichtung eines „Natur im Garten“-Parks mit einem Wasserspielplatz sowie einem Durchgang zum Natura-2000-Schutzgebiet an der Ybbs.
- Neubau des Hallenbades mit einem 25 Meter Becken und sechs Schwimmbahnen
- Neuerrichtung eines Nichtschwimmerbereichs sowie eines Babyschwimmbeckens
- Schaffung einer Sportzone bzw. eines Fitnessstudios zur Benützung durch Schulen und Sportvereine

Ausdrücklich nicht in diesem Konzept enthalten sind Wasserrutschen, Erlebnisbecken, Sprungtürme, eine Sauna sowie Bademöglichkeiten im Außenbereich.

Das Hallen- und Freibad in Amstetten hat seit vielen Jahrzehnten eine regionale und überregionale Bedeutung für die Freizeit- und Erholungsqualität unserer Bevölkerung. So kommen mehr als zwei Drittel aller BesucherInnen auch aus anderen Gemeinden im Bezirk Amstetten oder sogar aus anderen Bezirken in Nieder- und Oberösterreich. Damit ist das Amstettner Hallen- und Freibad nicht nur zu einem wichtigen Treffpunkt für viele Menschen geworden, sondern stellt auch einen Wirtschaftsfaktor für die Region und eine Aufwertung der Standortqualität der Bezirkshauptstadt dar, die sich nur schwer in monetären Größen messen lässt.

Im Rahmen einer Petition hat die Bevölkerung der Stadt Amstetten und des Umlandes bereits mehr als 1500 Unterschriften für den Erhalt des Freibades abgegeben, was die Bedeutung dieses Bades zusätzlich unterstreicht. Vielen geht es darum, dass auch in Zukunft alle Generationen, die Schulen und die Sportvereine von einer Anlage profitieren, die den unterschiedlichsten Interessen und Ansprüchen gerecht wird und die nicht allein durch eine betriebswirtschaftliche Betrachtungsweise bestimmt wird. Darüber hinaus ist zu befürchten, dass es durch das Umlenken der FreibadbesucherInnen zur Ybbs zu einer starken ökologischen Beeinträchtigung im Bereich des Life-Projekts und Natura-2000-Schutzgebietes kommt.

Wechselrede: Vzbgm. Mag. Gerhard Riegler, GR Gisela Zipfinger, StR Lisa Asanger, GR Mag. Franz Dangl, GR Birgit Kern, GR Helga Seibezeder, Vzbgm. Markus Brandstetter, StR Beate Hochstrasser, Bgm. Christian Haberhauer

B e s c h l u s s : (GR. v. 16.06.2021)

Der Gemeinderat der Stadtgemeinde Amstetten fasst den Grundsatzbeschluss im Zuge des Neubaus des Hallenbades auch die Planung für den Erhalt des Freibades vorzunehmen und damit den Fortbestand der bestehenden Becken sowie der

Erlebnisrutschen im Freibereich zu sichern und durch ein zusätzliches Schwimmbecken zu ergänzen. Eine Arbeitsgruppe, die sich aus VertreterInnen aller beteiligten Anspruchsgruppen (Badbesucher-Innen aller Altersgruppen, Schulen, Sport- und Freizeitvereine) zusammensetzt, soll ein zukunftsfähiges Konzept für ein modernes Hallen- und Freibad im Zentrum von Amstetten erarbeiten. Die notwendigen budgetären Mittel sind möglichst durch eine breite Finanzierung mit Unterstützung von Bund, Land NÖ, umliegenden Gemeinden aufzubringen und entsprechende Vorsorgen im mittelfristigen Finanzplan sowie im Nachtragsvoranschlag der Stadtgemeinde Amstetten für 2021 vorzusehen.

Abstimmungsergebnis: 17 dafür (SPÖ, FPÖ, NEOS)
 22 dagegen (ÖVP, Grüne)

Sitzungsunterbrechung von 20:52 – 21:11 Uhr.

Referat des Gemeinderatsausschusses 3:

17) Sommerferienbetreuung – Ankauf von Corona-Testkits, außerplanmäßige Ausgabe

Aufgrund der anhaltenden Covid-19-Pandemie und den damit verbundenen Maßnahmen zur Eindämmung wurde der Betrieb der Regionalmusikschule Amstetten auch im Schuljahr 2020/21 immer wieder eingestellt. Der Unterricht konnte Die Sommerferienbetreuung für Schülerinnen und Schüler stellt eine freiwillige Leistung der Stadtgemeinde Amstetten dar. Aus diesem Grund gelten für die Sommerferienbetreuung bezüglich der Covid-Schutzbestimmungen nicht „Schulregeln“, sondern die Vorgaben für „Außerschulische Jugendarbeit und betreute Ferienlager“, gemäß COVID-19 Öffnungsverordnung, erläutert im „Leitfaden für außerschulische Jugenderziehung und Jugendarbeit“.

Für die Teilnahme an der Sommerferienbetreuung ist vorzusehen, dass Teilnehmende „einen Nachweis einer geringen epidemiologischen Gefahr“ (3 G-Regel: Getestet, Geimpft, Genesen) vorweisen können.

Gemäß der COVID-19-Öffnungsverordnung wird bestimmt: „Wenn der Nachweis einer geringen epidemiologischen Gefahr Voraussetzung für die Teilnahme („Zutrittstest“) ist, aber von der betroffenen Person nicht vorgezeigt werden kann, sieht die Verordnung eine Ausnahme vor: In diesen Fällen kann ausnahmsweise ein SARS-CoV-2-Antigentest zur Eigenanwendung unter Aufsicht einer für die Zusammenkunft verantwortlichen Person durchgeführt werden. Das Testergebnis muss negativ sein und gilt nur für diese spezielle Zusammenkunft.“

Aus diesem Grund ist es, um die Sommerferienbetreuung in der Volksschule Amstetten Allersdorferstraße und der VS Amstetten-Hausmening durchführen zu können, erforderlich, dass Antigentests angeschafft werden. Gemäß dem aktuellen Anmeldestand werden mind. 1.000 Stück Testkits benötigt.

In Schulen werden derzeit Testkits „Flowflex“ der Firma ACON Biontech verwendet. Auf der Homepage der BBG (Bundesbeschaffung) werden „Flowtex“-Testkits zum Preis von € 2,25 / Stück (exkl. USt), Abnahmemenge mindestens 1.000 Stück angeboten.

Da diese Ausgaben im VA 2021 nicht vorgesehen sind, liegen außerplanmäßige Ausgaben vor. Aktuell ist, gemäß Information des Österreichischen Städtebundes, noch unklar, ob die Kosten für die Anschaffung der Corona-Testkits für die Sommerferienbetreuung, durch den Bund erstattungsfähig ist.

Keine Wechselrede

B e s c h l u s s: (GR. v. 16.06.2021)

Der Gemeinderat beschließt die Anschaffung von 1.000 Stück Corona-Testkits „Flowflex“ für die Sommerferienbetreuung der Stadtgemeinde Amstetten über die BBG, zum Preis von € 2.250,00, zzgl. 20 % USt, Bruttopreis: € 2.700,00.

Die Bedeckung der außerplanmäßigen Ausgabe ist durch Einsparungen auf der HH-Stelle 1/2100-7522 Allgemeinbildende Pflichtschulen, Schulumlagen an Volksschulgemeinden gegeben.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Referat des Gemeinderatsausschusses 6:

18) Finanzierung Skate Contest 2021

Am 27./28. August 2021 soll auf dem Gelände des Jugendzentrums A-Toll der diesjährige SkateContest auf Grund des großen Zuspruchs in Form einer 2-Tagesveranstaltung stattfinden.

Der zuständigen Abteilung liegt ein Gesamt-Kostenvoranschlag – welcher ein wesentlicher Bestandteil dieser Sitzungsvorlage ist - dieser 2-Tagesveranstaltung vor; die Höhe dessen beträgt € 8.387,80. Darin sind Beträge für den Contest selbst (= Wettbewerb) enthalten, ebenso einzelne Posten für ein attraktives Rahmenprogramm (mit DJ, Workshops ...). Weiters findet sich eine detaillierte Auflistung bezgl. Infrastruktur (Security, Rotes Kreuz, Bühnenelemente ...) und die Bewerbung dieser Veranstaltung. Darin ist ein professionelles Video enthalten, das von den Skate-Athleten auch international gepostet wird.

Ausgehend vom Höchst-Kostenvoranschlag liegt die Bedeckung dieser Veranstaltung bei folgenden Haushaltsstellen (allesamt beim Jugendzentrum):

1/2590-7291 (Sonstige Ausgaben Aktivitäten) € 2.000,--
1/2590-7280 (Entgelte für sonstige Leistungen) € 2.000,--
1/2590-0060 (Grundstückseinrichtungen) € 4.387,80

Keine Wechselrede

B e s c h l u s s: (GR. v. 16.06.2021)

Die Finanzierung/Bedeckung des 2-tägigen SkateContestes in einer Gesamthöhe von € 8.387,40 ist nicht zur Gänze auf den erforderlichen Konten 1/2590-7291 (JZ/Sonstige Ausgaben Aktivitäten) bzw. 1/2590-7280 (JZ/Entgelte für sonstige Leistungen) gegeben, da diese nur mit je € 2.000,-- bedeckt sind. Die verbleibenden Mehrausgaben von € 4.387,80,-- finden ihre Bedeckung durch Minderausgaben auf dem Konto 1/2590-0060 (JZ/Grundstückseinrichtungen).

Dieser Bedeckungsvorschlag wird genehmigt.

Der beiliegende Kostenvoranschlag bildet einen wesentlichen Bestandteil dieses Beschlusses.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

19) **Grundsatzbeschluss zur Errichtung von Jugendfreizeitstätten in Amstetten und den Ortsteilen (Antrag der SPÖ gemäß § 46 Abs. 1 NÖ GemO 1973)**

Im Jahr 2020 wurden insgesamt 3 Skaterplätze ersatzlos abgebaut und Funcourts gesperrt. Somit gibt es in Mauer kein außerschulisches- und außervereinmässiges Freizeitangebot für Jugendliche. In Hausmening wurde im Sommer 2020 eine Begehung mit OV Geister, Mitarbeiter der Bauabteilung, der Jugendstadt- und gemeinderätin gemeinsam mit der Projektplanerin zur Errichtung einer Begegnungszone für Jugendliche durchgeführt. Bei diesem Projekt sollen Jugendliche unter Selbstbeteiligung und Einbeziehung von Jugendorganisationen und Jugendbeschäftigungsprojekten, Sitznischen errichten und eine jugendgerechte Infrastruktur (Beleuchtung, W-Lan, Wasseranschluss, Slackline etc.) installiert werden. Die Kosten dafür wurden von der Bauabteilung eruiert, jedoch noch nicht an die Entscheidungsträger retour gemeldet.

In Amstetten ist der Skaterplatz ein beliebter Treffpunkt für Jugendliche und vermehrt auch von Familien und Kindern. Dazu kommt eine Starke Nutzung von Scooter Fahrern. Da nun so viele Menschen den einzigen verbliebenen Platz nutzen, steigt die Unfallgefahr, Interessenskonflikte entstehen und Beschwerden liegen bereits vor. Das Ausüben des Skatersports ist unmöglich. Darüber hinaus entstehen Schäden durch die Benützung von anderen Sportgeräte auf dem Platz, welche Mehrkosten für Reparatur oder Ersatz durch die Stadtgemeinde erfordern.

Der Skaterplatz ist bekannt für seine gute Qualität und ist eine wichtige Basis für die Durchführung eines hochkarätigen Skatecontests. Wenn der Platz die Qualitätskriterien nicht mehr aufweist, ist auch dieses wichtige Jugendevent gefährdet.

Auch in Amstetten ist es daher besonders wichtig, ehest das Angebot zu erweitern und für die vielen Scooter Fahrer eine attraktive Alternative zum Skater Platz bereit zu stellen. Darüber hinaus ist es notwendig für die in Amstetten stark vertretene Biker-Szene ein Angebot in Form eines Mountain-Bike-Parcours bzw. Dirtparks mit der Einbindung von Vereinen und Jugendlichen zu errichten.

Diese Maßnahmen sollen keinesfalls als Ersatz für die geplante Abschaffung des Freibads dienen, sondern müssen eine Ergänzung im Freizeitangebot darstellen. Für Kinder und Jugendliche Orte zu schaffen, an denen in der frischen Luft Bewegung betrieben wird und soziale Kontakte gepflegt werden, ist ein grundlegender Pfeiler in einer zukunftsorientierten und klugen Stadtplanung und ist daher als eine primäre und äußerst wichtige Aufgabe für die Politik in Amstetten zu sehen.

Wechselrede:

OV Mag. Manuel Scherscher, GR Silvia Übelbacher, StR Peter Pfaffeneder, GR Jakob Hartl, Vzbgm. Mag. Gerhard Riegler, GR Helfried Blutsch, GR Manuela Schnakl, GR Michaela Lampersberger, Vzbgm. Markus Brandstetter, GR Mag. Franz Dangl, GR Christopher Hager, GR Birgit Kern; GR Claudia Weinbrenner, StR Beate Hochstrasser

Antrag: (GR. v. 16.06.2021)

Der Gemeinderat der Stadtgemeinde Amstetten fasst folgenden Grundsatzbeschluss: Für die Errichtung von Jugendfreizeiteinrichtungen wie Pumptrackanlagen, Mountainbike-Parcours/Dirtparks und Begegnungszonen sowie

für die rasche Sanierung von Funcourts und den für die Öffentlichkeit zu benutzenden Basketballplatz St. Stefan sind umgehend 250.000 EUR zu investieren, sodass noch 2021 eine Umsetzung erfolgen kann.

Dabei ist auch die finanzielle Unterstützung durch NÖ Regional im Zuge der Stadterneuerung in Amstetten und Dorferneuerung in Mauer zu prüfen.

Die Bedeckung ist unter der Haushaltsstelle 1/815000-610000 (Instandh. Grund u. Boden) bzw. 1/815000-613000 (Instand. v. sonstigen Grundstückseinrichtungen) gegeben.

Gegenantrag der ÖVP (Michaela Lampersberger):

Um Abseits von Parteien und ihren politischen Jugendorganisationen den Amstettner Jugendlichen eine echte Beteiligung an ihrer Heimatgemeinde zu geben, möchte ich folgenden Antrag stellen:

- Erarbeitung eines Jugendbeteiligungsmodells im Rahmen der Amstettner Stadterneuerung
- Bereitstellung eines eigenen Jugendbudgets über das die Jugendlichen selbst im Rahmen des zukünftigen Amstettner Jugendbeteiligungsprojektes verfügen können
- Errichtung neuer Jugendplätze wie Funcourts und Skaterplätze, sowie Treffpunkte im Gemeindegebiet mit Beteiligung der Jugendlichen im gesamten Gemeindegebiet

Sitzungsunterbrechung von 21:58 – 22:35 Uhr.

Der Hauptantrag und der Gegenantrag werden zurückgezogen.

Abänderungsantrag bzw. B e s c h l u s s: (GR. v. 16.06.2021

Der Gemeinderat der Stadtgemeinde Amstetten fasst folgenden Grundsatzbeschluss: Für die Sanierung und Errichtung von Jugendfreizeiteinrichtungen wie z.B. Pumptrackanlagen, Skaterplätze, Mountainbike-Parcours/Dirtparks und Begegnungszonen sowie für die rasche Sanierung von Funcourts und Basketballplätzen sind umgehend 200.000 EUR zu investieren, sodass mit einer Umsetzung noch 2021 begonnen werden kann und bis 2023 alle Maßnahmen abgeschlossen sind. Jugendprojekte sind mit Priorität zu behandeln.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Referat des Gemeinderatsausschusses 9:

20) WVA BA 44 Auftragsvergabe Wasserwerk "Umbauarbeiten Hochbehälter Südhangsiedlung"

Aufgrund der vom Büro IKW erstellten Unterlagen wurden die Anschaffung der maschinellen Ausrüstung und die Durchführung der Schlosserarbeiten im Zuge des Umbaus des Hochbehälters Amstetten für die Wasserversorgungsanlage BA 44, im Verhandlungsverfahren ausgeschrieben.

Es wird vorgeschlagen, diesen Auftrag nach Angebotsprüfung durch das Büro IKW an den Billigstbieter, die Fa. GIS Aqua Austria GmbH, Clemens-Holzmeister-Straße 3, 3300 Amstetten zu einem Angebotspreis von € 319.000,00 ohne MWSt. zu vergeben.

Keine Wechselrede

B e s c h l u s s: (GR. v. 16.06.2021)

Die Auftragsvergabe zur Anschaffung maschineller Ausrüstung und Durchführung entsprechender Schlosserarbeiten im Zuge des Umbaus des Hochbehälters Amstetten für die Wasserversorgungsanlage BA 44 an die Fa. GIS Aqua Austria GmbH, Clemens-Holzmeister-Straße 3, 3300 Amstetten zu einem Angebotspreis von € 319.000,00 ohne MWSt. wird genehmigt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

21) Verwaltungsvereinbarung mit den Stadtwerken betreffend der Errichtung einer Photovoltaikanlage auf dem Grundstück Nr. 3071/10, KG Amstetten

Die Stadtwerke planen die Errichtung und den Betrieb einer Photovoltaikanlage auf einer Teilfläche des Grundstücks der Stadtgemeinde Nr. 3071/10, KG Amstetten. Zu diesem Zweck ist die dieser Sitzungsvorlage in Kopie beiliegende Verwaltungsvereinbarung abzuschließen. Die Vereinbarung soll mit Inbetriebnahme der Anlage in Kraft treten und auf die Dauer des Betriebs abgeschlossen werden. Das jährliche Nutzungsentgelt beträgt € 100,- zzgl. gesetzlicher USt. und ist wertgesichert nach dem VPI 2020.

Keine Wechselrede

B e s c h l u s s: (GR. v. 16.06.2021)

Der Abschluss einer Verwaltungsvereinbarung mit den Stadtwerken betreffend Errichtung und des Betriebes einer Photovoltaikanlage auf einer Teilfläche des Grundstücks Nr. 3071/10, KG Amstetten wird genehmigt. Die beiliegende Vereinbarung bildet einen wesentlichen Bestandteil dieses Beschlusses.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

22) **Abschluss von Dienstbarkeitsverträgen betreffend der Errichtung einer Wasserleitung auf den Grundstücken Nr. 1876, 1875/1, 1877, KG Amstetten**

Die Stadtwerke Amstetten errichteten auf Grundstücken in Greimpersdorf eine Wasserleitung. Zu diesem Zweck sind Dienstbarkeitsverträge abzuschließen und eine Entschädigung für die Einräumung der dinglichen Rechte sowie des Fruchtentganges mit folgenden Grundeigentümern zu vereinbaren:

- Grundstück Nr.1875/1 und 1876, KG Amstetten, Eigentümer Franz Guger, Greimpersdorferstraße 79, 3300 Amstetten, € 2.568,23 inkl. gesetzlicher USt..
- Grundstück Nr. 1877, KG Amstetten, Eigentümer Otto Trappl, Greimpersdorferstraße 56, 3300 Amstetten, € 1.309,91 zzgl. gesetzlicher USt..

Die Anlagen sind fertiggestellt. Sämtliche Entschädigungen, Kosten der Errichtung und Verbücherung dieses Vertrages sowie die damit zusammenhängenden Gebühren werden von den Stadtwerken übernommen. Die Höhe der Entschädigung richtet sich nach den Richtlinien der Landeslandwirtschaftskammer.

Weitere Details sind den beiliegenden Vertragsentwürfen samt Planbeilage zu entnehmen.

Keine Wechselrede

B e s c h l u s s: (GR. v. 16.06.2021)

Der Abschluss von Dienstbarkeitsverträgen betreffend Errichtung und des Betriebes einer Wasserleitung mit Hrn. Franz Guger und Herrn Otto Trappl auf den, im Sachverhalt genannten Grundstücken wird genehmigt.

Die Entschädigungen, die Kosten der grundbücherlichen Durchführung sowie die mit der Vertragsausfertigung verbundenen Steuern und Gebühren tragen die Stadtwerke. Die dieser Sitzungsvorlage beiliegenden Dienstbarkeitsverträge samt Planbeilage bilden einen wesentlichen Bestandteil dieses Beschlusses.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

23) **Stadterneuerung Amstetten - Ankauf von 4 Stück rotblühenden Rosskastanien für die Stadtpfarre St. Stephan, 3300 Amstetten**

Das Grundstück 2, KG Amstetten, befindet sich im Eigentum der Röm.-kath. Pfarrkirche Amstetten, Kirchenstraße 16, 3300 Amstetten. Im süd-östlichen Bereich des Grundstückes soll eine dreiecksförmige Grünfläche in Kooperation mit der Stadtgemeinde Amstetten im Zuge des Stadterneuerungsprozesses und zur klimatischen Verbesserung von versiegelten Flächen im Stadtzentrum gestaltet werden.

Die Bäume werden von der Stadtgemeinde Amstetten angeschafft, gepflanzt und sodann in das Eigentum des Grundeigentümers übertragen. Nach 3 Jahren fällt die Pflege und Instandhaltung der Bäume in den Verantwortungsbereich der Röm.-kath. Pfarrkirche Amstetten. Der Aufwand für die Arbeiten wurde vom Bau- und

Wirtschaftshof auf 8 Stunden Arbeitszeit (€ 35,00/Std.) für 2 Personen und somit auf € 560,00 exkl. MwSt. geschätzt.

Diesbezüglich wurden 4 Firmen zur unverbindlichen Angebotslegung eingeladen. Davon haben 3 Firmen ein Angebot ausgepreist abgegeben. Nach rechnerischer und sachlicher Prüfung ergibt sich daher folgende Reihung:

- | | | |
|----|--------------------------|------------------------|
| 1. | Fa. Lagler, Stephanshart | € 3.955,00 inkl. MwSt. |
| 2. | Fa. Rücklinger, Winklarn | € 8.904,40 inkl. MwSt. |
| 3. | Fa. Neu, Ardagger Stift | € 4.027,09 inkl. MwSt. |
| 4. | Fa. Huber, Amstetten | kein Angebot gelegt |

Dadurch ergibt sich die Firma Lagler, Baumschule Grün- und Gartengestaltung, Albersberg 13, 3321 Stephanshart, als Billigstbieter für die Lieferung der 4 Stück Rotblühenden Rosskastanien. Die Gesamtkosten für die Stadtgemeinde Amstetten belaufen sich auf € 4.515,00.

Im Stadtrat am 09.06.2021 wurde bei den Kosten irrtümlich die Gesamtkosten der Angebote eingesetzt. Tatsächlich kosten die 4 Stück Rotblühenden Rosskastanien:

- | | | |
|----|--------------------------|--|
| 1. | Fa. Lagler, Stephanshart | € 1.853,20 inkl. MwSt. (inkl. Lieferung) |
| 2. | Fa. Rücklinger, Winklarn | € 5.989,00 inkl. MwSt. (inkl. Lieferung) |
| 3. | Fa. Neu, Ardagger Stift | € 1.862,24 inkl. MwSt. (keine Lieferung) |
| 4. | Fa. Huber, Amstetten | kein Angebot gelegt |

Die Gesamtkosten für die Stadtgemeinde Amstetten belaufen sich somit auf € 2.413,20.

Keine Wechselrede

B e s c h l u s s: (GR. v. 16.06.2021)

Der Ankauf von 4 Stück Rotblühenden Rosskastanien wird genehmigt.

Der Auftrag zur Lieferung der 4 Stück Rotblühenden Rosskastanien ist an die Firma Lagler, Baumschule Grün- und Gartengestaltung, Albersberg 13, 3321 Stephanshart, mit einer geprüften Angebotssumme von € 1.853,20 inkl. MwSt. zu vergeben.

Diese Bäume werden nach Anschaffung in das Eigentum der Röm.-kath. Pfarrkirche Amstetten, Kirchenstraße 16, 3300 Amstetten, übergeben.

Der Auftrag zum Setzen und die anschließende Pflege für den Zeitraum von 3 Jahren der 4 Stück Rotblühenden Rosskastanien ist an den Bau- und Wirtschaftshof der Stadtgemeinde Amstetten mit einer geprüften Angebotssumme von € 560,00 exkl. MwSt. zu vergeben.

Die Bedeckung der Gesamtkosten von € 2.413,20 ist auf der Haushaltsstelle 5/522000-050000 (Klimaschutz – Aktion Stadtbaumpflanzung) gegeben.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

24) **Vereinbarung mit der A1 Telekom Austria AG, Errichtung einer Bücherzelle am Marktplatz Ulmerfeld, Grundstück Nr. 691/2, KG Ulmerfeld**

Auf dem Grundstück der Stadtgemeinde Amstetten, Grdstk.Nr. 691/2, KG Ulmerfeld, Öffentliches Gut, befindet sich eine Telefonzelle der A1 Telekom Austria AG, Lassallestraße 9, 1020 Wien, Hersteller-Typ FZ2. Der Standort der Telefonzelle ist auf dem beiliegenden Plan grün markiert dargestellt.

Da die Telefonzelle aufgelassen werden soll, besteht für die Stadtgemeinde die Möglichkeit, diese zu erwerben und künftig als Bücherzelle zu nutzen. Bei ausschließlicher Nutzung als Bücherzelle erfolgt der Erwerb unentgeltlich, die Erwerberin verpflichtet sich jedoch, den bei Übergabe der Zelle seitens der A1 mitübergabenden Aufkleber „Mit freundlicher Unterstützung von A1“ an einer gut sichtbaren Stelle anzubringen. Nach Aufgabe der bestimmungsgemäßen Nutzung der Zelle verpflichtet sich die Erwerberin, die Zelle laut Abfallwirtschaftsgesetz (AWG 2002) sachgemäß zu entsorgen.

Nähere Details sind der, dieser Sitzungsvorlage im Entwurf beiliegenden Vereinbarung zu entnehmen.

Wechselrede: GR Silvia Übelbacher, StR Heinz Ettlinger

B e s c h l u s s : (GR. v. 16.06.2021)

Der Gemeinderat genehmigt den Abschluss der beiliegenden, einen integrierenden Bestandteil dieses Beschlusses bildenden Vereinbarung mit der A1 Telekom Austria AG, Lassallestraße 9, 1020 Wien. Die Telefonzelle des Hersteller Typs FZ2 wird in das Eigentum der Stadtgemeinde Amstetten übernommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

25) **Abschluss eines Förderungsvertrages mit dem NÖ Wasserwirtschaftsfonds (für BA 102)**

Die Stadtwerke Amstetten beabsichtigen die Erweiterung der bestehenden Wasserleitungsdatenbank, deren Aufgabe die Dokumentation und Verwaltung des bestehenden Wasserleitungsnetzes ist. Im Rahmen des gegenständlichen Projektes BA 102 wird der bestehende Wasserleitungskataster um inzwischen neu errichtete Leitungen erweitert. Vom NÖ Wasserwirtschaftsfonds, 3109 St. Pölten, Landhausplatz 1 soll gemäß § 2 (1) lit. A des NÖ Wasserwirtschaftsfondsgesetzes, LGBl. 1300 idGF eine Förderung in Anspruch genommen werden. Die vorläufige Pauschalförderung beträgt € 2.500,-- der vorläufig förderbaren Kosten zum Leitungsinformationssystem von € 20.000,--.

Die Auszahlung der Pauschalbeträge für das Leitungsinformationssystem in Form eines nicht rückzahlbaren Beitrages erfolgt auf Grundlage der tatsächlichen Leitungslängen nach Funktionsfähigkeit.

Der mit dem NÖ Wasserwirtschaftsfonds abzuschließende Förderungsvertrag ist dieser Sitzungsvorlage beigeschlossen und bildet einen integrierenden Bestandteil dieses Beschlusses.

Keine Wechselrede

B e s c h l u s s : (G R . v . 1 6 . 0 6 . 2 0 2 1)

Zum Zwecke der Finanzierung der Erweiterung des Wasserleitungskatasters (BA 102) mit vorläufig förderbaren Investitionskosten von € 20.000,-- wird der Abschluss des beigeschlossenen, einen integrierenden Bestandteil dieses Antrages bzw. Beschlusses bildenden, Förderungsvertrages mit dem NÖ Wasserwirtschaftsfonds, 3109 St. Pölten, Landhausplatz 1, genehmigt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

25.1) Abschluss eines Förderungsvertrages mit dem NÖ Wasserwirtschaftsfonds (für BA 102)

Im Zuge einer Überarbeitung der Kurzparkzonenabgabenverordnung wurde mit Beschluss des Gemeinderates vom 09.10.2013 die Möglichkeit der Entrichtung der Abgabe mittels elektronischen Kurzparknachweisen beschlossen. Es wurde mit der Paybox Bank AG, Lassallestraße 9, 1020 Wien eine Vereinbarung abgeschlossen, welche am 29.11.2013 in Kraft getreten ist. Nach Ablauf von drei Jahren verlängert sich der Vertrag jeweils um ein weiteres Vertragsjahr, sofern er nicht von einer der Vertragsparteien unter Einhaltung einer Kündigungsfrist von 3 Monaten zum Erneuerungsdatum schriftlich, durch eingeschriebenen Brief, gekündigt wird. Der Vertrag läuft somit mit 29.11.2021 ab.

Bei der Gegenüberstellung der Ausgaben mit den Einnahmen ergibt sich eine Differenz zu Lasten der Stadtwerke, welche sich wie folgt darstellt:

inkl. USt	2014	2018	2019	2020	2021 per 26.4.
Anbieter	5 819,67	5 855,35	5 885,96	5 833,81	1 448,75
Datenübertragung	800,89	768,94	803,58	610,18*	217,67
Disagio	114,59	158,62	165,33	164,47	38,78
Ausgaben gesamt	6 735,15	6 782,91	6 854,87	6 608,46	1 705,20
Einnahmen gesamt	2 896,36	5 277,14	5 115,62	4 275,00	1 077,00
Differenz	- 3 082,61	- 1 505,77	- 1 739,25	- 2 333,46	- 628,20

	2019	2020	1.1.-26.4.2021
Gebuchte Parkscheine (Stück)	-	-	38.638
Gebuchte Parkscheine für die angegebene Periode (Stück)	6.202	4.904	1.247
Gebuchte Parkscheine für die angegebene Periode (Preis Summe)	5.666	4.340	999,50
Gebuchte Parkzeiten (Stunden)	-	-	33 410,00
Gebuchte Parkzeiten für die angegebene Periode (Stunden)	5.799,67	4.464,5	1 040,33
Davon gratis Parkzeiten für die angegebene Periode (Stunden)	133,67	124,5	40,83
Anzahl der registrierten Nutzer	keine Angabe	keine Angabe	1 830

Aktuell werden Angebote und Vertragsentwürfe von weiteren Anbietern geprüft.

Es ist daher beabsichtigt, den bestehenden Vertrag mit der Paybox Bank AG fristgerecht unter Einhaltung der dreimonatigen Kündigungsfrist aufzukündigen.

Wechselrede: GR Mag. Franz Dangl, StR Heinz Ettlinger, Vzbgm. Markus Brandstetter

B e s c h l u s s: (GR. v. 16.06.2021)

Der Dienstleistungsvertrag für A1 Handyparken mit der Paybox Bank AG, Lassallestraße 9, 1020 Wien ist unter Einhaltung einer dreimonatigen Kündigungsfrist aufzukündigen. Der Vertrag endet mit 29.11.2021.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Referat des Gemeinderatsausschusses 10:

26) Equiva Austria GmbH – Änderung der Betriebsanlage im Standort 3363 Ulmerfeld-Hausmening, Schwarzer Weg 2

Von der Bezirkshauptmannschaft Amstetten wurde mit Schreiben vom 31.05.2021, GZ. AMW2-BA-2164/001, der Stadtgemeinde mitgeteilt, dass die Equiva Austria GmbH um Erteilung der gewerbebehördlichen Genehmigung für die Änderung der Betriebsanlage durch Aufstellung von Regalsystemen, Aufstellung eines Kassenarbeitsplatzes und Verwendung einer Bodenreinigungsmaschine im Standort 3363 Ulmerfeld-Hausmening, Schwarzer Weg 2, angesucht hat.

Hiezu ist von der Stadtgemeinde gemäß § 355 der Gewerbeordnung innerhalb einer Frist von 6 Wochen durch den Bürgermeister oder deren Stellvertreter Stellung zu nehmen.

Es ist gem. § 355 der Gewerbeordnung 1994 die Stellungnahme abzugeben, dass nach § 74, Abs. 2, Ziffer 2, 4 und 5, bei Einhaltung der vorzuschreibenden Auflagen keine Beeinträchtigungen zu erwarten sind.

Keine Wechselrede

B e s c h l u s s: (GR. v. 16.06.2021)

Im gewerbebehördlichen Verfahren der Equiva Austria GmbH um Erteilung der Betriebsanlagengenehmigung für die Änderung der Betriebsanlage im Standort 3363 Ulmerfeld-Hausmening, Schwarzer Weg 2, durch Aufstellung von Regalsystemen, Aufstellung eines Kassenarbeitsplatzes und Verwendung einer Bodenreinigungsmaschine, wird von der Stadtgemeinde Amstetten gemäß § 355 der Gewerbeordnung 1994 die Stellungnahme abgegeben, dass nach § 74, Abs. 2, Ziffer 2, 4 und 5, bei Einhaltung der vorzuschreibenden Auflagen keine Beeinträchtigungen zu erwarten sind.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

27) Philipp Steiner – Errichtung und Betrieb einer Lagerhalle, eines Bürogebäudes, eines überdachten Autoabstellplatzes und einer PV Anlage 20 kWp auf Parz. Nr. 1829/19, KG Mauer

Von der Bezirkshauptmannschaft Amstetten wurde mit Schreiben vom 31.05.2021, GZ. AMW2-BA-2136/001, der Stadtgemeinde mitgeteilt, dass Herr Philipp Steiner um Erteilung der gewerbebehördlichen Genehmigung für die Errichtung und den Betrieb einer Lagerhalle, eines Bürogebäudes, eines überdachten Autoabstellplatzes und einer PV-Anlage 20kWp auf Parz.Nr. 1829/19, KG Mauer, angesucht hat.

Hiezu ist von der Stadtgemeinde gemäß § 355 der Gewerbeordnung innerhalb einer Frist von 6 Wochen durch den Bürgermeister oder deren Stellvertreter Stellung zu nehmen.

Es ist gem. § 355 der Gewerbeordnung 1994 die Stellungnahme abzugeben, dass nach § 74, Abs. 2, Ziffer 2, 4 und 5, bei Einhaltung der vorzuschreibenden Auflagen keine Beeinträchtigungen zu erwarten sind.

Keine Wechselrede

B e s c h l u s s : (G R . v . 1 6 . 0 6 . 2 0 2 1)

Im gewerbebehördlichen Verfahren des Herrn Philipp Steiner um Erteilung der Betriebsanlagengenehmigung für die Errichtung und den Betrieb einer Lagerhalle, eines Bürogebäudes, eines überdachten Autoabstellplatzes und einer PV-Anlage 20kWp auf Parz.Nr. 1829/19, KG Mauer, wird von der Stadtgemeinde Amstetten gemäß § 355 der Gewerbeordnung 1994 die Stellungnahme abgegeben, dass nach § 74, Abs. 2, Ziffer 2, 4 und 5, bei Einhaltung der vorzuschreibenden Auflagen keine Beeinträchtigungen zu erwarten sind.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

27.1) **Elektro & Elektronik Landsteiner GmbH – Änderung der bestehenden Betriebsanlage im Standort 3300 Amstetten, Kruppstraße 3**

Von der Bezirkshauptmannschaft Amstetten wurde mit Schreiben vom 08.06.2021, GZ. AMW2-BA-1245/003, der Stadtgemeinde mitgeteilt, dass die Elektro & Elektronik Landsteiner GmbH um Erteilung der gewerbebehördlichen Genehmigung für die Änderung der bestehenden Betriebsanlage durch die Errichtung eines Fahrradunterstellplatzes, eines überdachten Raucherplatzes sowie eines Einstelllagers samt Überdachung im Standort 3300 Amstetten, Kruppstraße 3, Grst.Nr. 2037/5, KG Amstetten, angesucht hat.

Hiezu ist von der Stadtgemeinde gemäß § 355 der Gewerbeordnung innerhalb einer Frist von 6 Wochen durch den Bürgermeister oder deren Stellvertreter Stellung zu nehmen.

Es ist gem. § 355 der Gewerbeordnung 1994 die Stellungnahme abzugeben, dass nach § 74, Abs. 2, Ziffer 2, 4 und 5, bei Einhaltung der vorzuschreibenden Auflagen keine Beeinträchtigungen zu erwarten sind.

Keine Wechselrede

B e s c h l u s s : (G R . v . 1 6 . 0 6 . 2 0 2 1)

Im gewerbebehördlichen Verfahren der Elektro & Elektronik Landsteiner GmbH um Erteilung der Betriebsanlagengenehmigung für die Änderung der bestehenden Betriebsanlage im Standort 3300 Amstetten, Kruppstraße 3, Grst.Nr. 2037/5, KG Amstetten, durch die Errichtung eines Fahrradunterstellplatzes, eines überdachten Raucherplatzes sowie eines Einstelllagers samt Überdachung, wird von der

Stadtgemeinde Amstetten gemäß § 355 der Gewerbeordnung 1994 die
Stellungnahme abgegeben, dass nach § 74, Abs. 2, Ziffer 2, 4 und 5, bei Einhaltung
der vorzuschreibenden Auflagen keine Beeinträchtigungen zu erwarten sind.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Referat des Gemeinderatsausschusses 11:

26) **Bericht über vorgenommene Prüfungen**

Der Vorsitzende des Prüfungsausschusses – Herr GR Christopher Hager – bringt einen Bericht über eine vorgenommene Prüfung und wird dieser Bericht von den Mitgliedern des Gemeinderates zur Kenntnis genommen.

Keine Wechselrede

Das Sitzungsprotokoll des Prüfungsausschusses vom 15.06.2021 bildet einen wesentlichen Bestandteil dieses Protokolls.

ANFRAGEN

StR Lisa Asanger:

Erkundigt sich über den aktuellen Stand der Grundstücksverhandlungen betreffend neues Bauhof-Gelände.

Antwort des Bürgermeisters: Die Verhandlungen laufen aktuell noch.

Gerhard Riegler:

Bringt eine Bürgerbeschwerde betreffend Laurenz-Dorrer-Straße ein. Dort soll es vermehrt Raser geben, die zu schnell mit ihren Autos fahren. Er regt an, dort vermehrt Polizeikontrollen durchzuführen.

Stefan Jandl:

Stadtrat Stefan Jandl verweist auf das Kulturprogramm im Sommer.

Markus Brandstetter und Helfried Blutsch:

Wünschen allen Gemeinderätinnen und Gemeinderäten einen schönen Sommer!

Da keine weiteren Anfragen bzw. Wortmeldungen mehr vorliegen, schließt der Vorsitzende – Bgm. Christian Haberhauer – die Sitzung um 23.05 Uhr.

Der Vorsitzende

Für die Wahlpartei der ÖVP

Für die Wahlpartei der SPÖ

Für die Wahlpartei der Grünen

Für die Wahlpartei der FPÖ

Für die Wahlpartei der NEOS

Schriftführer
